

## Wasser

Wie für die Großen ist Wasser auch für euch sehr wichtig. Ihr hattet die Idee, dass es in Zukunft Badeseen oder Swimming-Pools auf dem Rosenstein-Gelände geben soll. Einige von euch haben Sprungbretter vorgeschlagen und Schwimmbäder, damit ihr auch im Winter schwimmen und baden gehen könnt.

## Häuser und Brücken

Ihr habt viele verschiedene Modelle von Häusern, Brücken und anderen Bauwerken gebaut. Eure Meisterwerke könnten den „großen“ Architekten vielleicht sogar als Vorlagen dienen.

## Sportplätze

Viele von euch haben Sportplätze vorgeschlagen; vor allem Fußballplätze mit echtem Gras und mit Toren sind sehr wichtig. Einige dachten auch an Zuschauerbänke.

## Cafés und Restaurants

Um zwischendurch mal was essen zu können, wünschen sich einige von euch Cafés oder Restaurants – am besten mit extra Speisekarten für Kinder. Und eine Eisdielen.

# Kinderbeteiligung

Informelle Bürgerbeteiligung  
Rosenstein 2016  
So sehen die Jüngsten  
das neue Quartier

## Fahrradwege

Fahrradwege durch das neue Rosenstein-Quartier fänden viele von euch super. Dann könntet ihr schnell zu verschiedenen Orten fahren und wäret immer in Bewegung.

## Toiletten

Wer zwischendurch mal auf die Toilette muss und nicht gleich nach Hause laufen will, braucht ein WC in der Nähe vom Spielplatz. Auch daran habt ihr gedacht und Toilettenhäuschen vorgeschlagen.

# R



Großes Interesse an den Entwürfen der Kinder.



Herausgeberin: Landeshauptstadt Stuttgart, Abteilung Kommunikation in Verbindung mit der Kinderbeauftragten;  
Text: Maria Haller-Kindler; Redaktion: Regina Willner;  
Fotos: [www.fotolia.de/savoieleyse](http://www.fotolia.de/savoieleyse) und /Kzenon (Titel und innen rechts), Thomas Wagner (3); Gestaltung: Ellena Krämer Juli 2017



STUTTGART



Rosenstein

Gemeinsam gestalten wir das neue Quartier



# Das Rosenstein-Quartier mit Kinderaugen

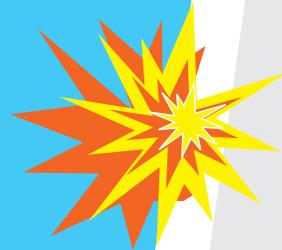


## Spielplätze

- Ihr wünscht euch Spielplätze mit den unterschiedlichsten Spielgeräten und habt dafür Modelle von Klettergerüsten gebaut und gezeichnet, vor allem große mit Kletterseilen und Kletterwänden. Sie sollen auch mit Aussichtsplattformen ausgestattet sein. Die meisten von euch wollen außerdem lange und aufregende Rutschen, vielleicht sogar eine Geisterrutsche. Einige hatten auch die Idee, Kletterbäume zu pflanzen.
- Trampoline dürfen nicht fehlen, am besten welche, auf denen viele Kinder gleichzeitig hüpfen können.

- Ihr wünscht euch auch Wippen und Schaukeln wie Korb- oder Doppelschaukeln, weil gemeinsam schaukeln mehr Spaß macht.
- Eurer Meinung nach darf auch Wasser beim Spielen nicht fehlen. Ihr hattet die Idee, Pumpen oder Matschbecken aufzubauen.
- Und weil ihr euch auch mal ausruhen wollt, wünscht ihr euch Hängematten.

Zwischen Hauptbahnhof, Neckar und Pragsattel entsteht das neue Rosenstein-Quartier. Dazu gab es 2016 eine informelle Bürgerbeteiligung. Auch ihr Kinder habt mitgemacht und bei Anlässen wie dem Weltkindertag und in verschiedenen Einrichtungen (besonders im Stuttgarter Norden) eure Ideen und Wünsche aufgeschrieben, Bilder gemalt, Modelle gebaut und Fragebögen ausgefüllt. Ein Memorandum, also die schriftliche Zusammenfassung der Ideen und Wünsche, dokumentiert nun alles, was den großen und kleinen Bürgerinnen und Bürgern im Hinblick auf das neue Quartier wichtig ist. Es bildet eine wichtige Grundlage für die weiteren Planungen. Dieses Faltblatt fasst die Ergebnisse der Kinderbeteiligung zusammen.



## Zusammenleben

Euch ist wichtig, dass kleine und große Kinder gemeinsam spielen können. Darum wünscht ihr euch Orte, an denen sich auch jüngere und ältere Kinder treffen können. Außerdem wollt ihr beim Spielen auch mal laut sein dürfen – ohne, dass sich ständig ein Erwachsener beschwert.



# R

Ein Bub bastelt bewohnbare Bälle mit dem Künstler Thomas Putze.



Modelle und Bilder der Kinder.



## Grünflächen und Waldgebiete

- Grünflächen sind euch sehr wichtig, damit ihr euch vom Spielen oder nach der Schule erholen, euch mit Freunden treffen oder picknicken könnt.
- Auch Grillplätze auf den Wiesen waren ein Thema.
- Für das Spielen in der freien Natur wünschen sich viele von euch einen Wald. Denn auch dort ist es spannend und interessant.